

OBAS oder Studium?

Beitrag von „april6“ vom 6. April 2025 23:04

Hallo zusammen,

da ich recht - ich sage mal - "spezielle" Fächer studiert habe, tut sich bei der Jobsuche aktuell nicht viel und ich suche nach Alternativen. Nach mehreren Praktika und auch mehrjähriger Erfahrungen in der Leitung von Sportkursen(mit entsprechenden Lizenzen etc.) für Kinder im betreffenden Alter meine ich behaupten zu können, dass das Grundschullehramt für mich interessant wäre.

Jetzt stehe ich mit Mitte 20 vor der Frage, wie der Weg dahin aussehen soll. Ich habe Germanistik, Soziologie und mittelalterliche Geschichte studiert (höchster Abschluss ist der Master). In Beratungen wurden mir mehrere mögliche Wege aufgezeigt:

1. Wenn ich noch ein Jahr Berufserfahrung sammle, direkt in den OBAS zu starten. Ich kann allerdings absolut nicht einschätzen, wie groß meine Chancen da wären.
2. Mich für den Bachelor Grundschullehramt in ein höheres Semester einstufen zu lassen und nach Abschluss des Bachelors nochmal zu versuchen, den OBAS zu beginnen. Oder ggf. danach doch den "geregelten" Weg mit Master und Ref zu gehen.
3. Mich für den Master Gym/Ge einzuschreiben und nach Abschluss des Masters als OBASlerin die Schulform zu wechseln.

Mir ist natürlich bewusst, dass zumindest Option 2 und 3 noch sehr lange und anspruchsvolle Wege wären, bis ich dann endlich fertig wäre.

Vielleicht habt ihr einen Rat, welcher Weg am sinnvollsten ist oder euch fällt etwas ein, worüber ich bisher noch gar nicht nachgedacht habe.

Danke und einen schönen Abend!

Beitrag von „Sissymaus“ vom 7. April 2025 06:17

Mit deinem Studium wärst du in der Sekundarstufe besser aufgehoben. Wenn du wirklich in die Grundschule willst, würde ich persönlich nochmal ein Studium anstreben, um Kenntnisse in der Grundschuldidaktik zu erwerben und solide meinen Unterricht machen zu können.

Der schnellste Weg ist sicher der erste, je nachdem wie flexibel du örtlich bist. Der sinnvollste ist es aber nicht.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 7. April 2025 06:30

Was würdest du denn für Fächer im Grundschullehramt nehmen? Sachunterricht? Sport?
Wie wäre es mit einem Grundschullehramt, daneben einen Nebenjob (oder umfangreicher) im Ganztage der Grundschule und trotzdem in 1-2 Jahren OBAS in der Hinterhand haben.
Mitte 20 ist nichts, der Grundschulmarkt wird sich nicht sooo schnell erholen, dass du gar keine Chance hättest und eine grundständige Ausbildung ist immer besser. OBAS mit Deutsch/Sachunterricht mag nett sein, aber unterrichten wirst du so oder so auch Mathe, da die Fachinhalte und Didaktik mitzunehmen wäre schon schlau. und sowieso auch für Deutsch und das Drittfach. (Tendenziell würde ich zu Sport raten, für Sachunterricht dürfte die Anerkennung eh minimal sein.)

Beitrag von „april6“ vom 7. April 2025 07:14

Danke für eure Ratschläge.

[Zitat von chilipaprika](#)

Was würdest du denn für Fächer im Grundschullehramt nehmen? Sachunterricht? Sport?
Wie wäre es mit einem Grundschullehramt, daneben einen Nebenjob (oder umfangreicher) im Ganztage der Grundschule und trotzdem in 1-2 Jahren OBAS in der Hinterhand haben.
Mitte 20 ist nichts, der Grundschulmarkt wird sich nicht sooo schnell erholen, dass du gar keine Chance hättest und eine grundständige Ausbildung ist immer besser. OBAS mit Deutsch/Sachunterricht mag nett sein, aber unterrichten wirst du so oder so auch Mathe, da die Fachinhalte und Didaktik mitzunehmen wäre schon schlau. und sowieso auch für Deutsch und das Drittfach. (Tendenziell würde ich zu Sport raten, für Sachunterricht dürfte die Anerkennung eh minimal sein.)

Genau das war die Überlegung. Den Bachelor abzuschließen (was vermutlich keine 6 Semester dauern wird, da ja Anteile anerkannt werden) und sich dann für den OBAS bewerben.

Grundsätzlich habe ich schon an Deutsch, Mathe und Sachkunde gedacht, da ich eventuelle Eignungsprüfungen für Sport vermutlich nicht schaffen würde.

Oder kennt sich hier jemand mit dem OBAS für Sport aus? Mir wurde mal erzählt, dass man mit Trainerlizenz für's Schwimmen, Erste Hilfe und Rettungsschwimmschein schon unterrichten kann (wäre bei mir alles vorhanden).

Beitrag von „chilipaprika“ vom 7. April 2025 07:55

[Zitat von april6](#)

Oder kennt sich hier jemand mit dem OBAS für Sport aus? Mir wurde mal erzählt, dass man mit Trainerlizenz für's Schwimmen, Erste Hilfe und Rettungsschwimmschein schon unterrichten kann (wäre bei mir alles vorhanden).

Ich bin ziemlich sicher: das ist eine Einzelfallentscheidung (Bedarf in dem Moment der Prüfung und wie sehr die Schule Druck bei der BR machen kann) aber grundsätzlich erscheint es mir schon sehr mau.

Für Schwimmunterricht bist du dann für die Schule qualifiziert und darfst den übernehmen aber was ist mit allen anderen Sportarten / Bewegungsspielen und deren Einführung?

Ich weiß nicht, wann die Aufnahmeprüfungen sind und wie das Niveau ist (ob es Unterschiede zwischen den Schulformen gibt), aber Probieren (mit Vortraining...) kannst du es ja.